

Hohe Fertigungstiefe erfordert perfekte Intralogistik

Am 21. April fand schweizweit der von der GS1 Schweiz initiierte «Swiss Logistics Day» statt. An diesem Tag öffnen Logistikunternehmen und -abteilungen in der gesamten Schweiz ihre Pforten für interessierte Fachbesucher. In diesem Jahr fanden Veranstaltungen an 18 Orten statt. Pack aktuell berichtet vom Anlass bei der Firma Victorinox AG in Ibach SZ. Organisiert wurde die Veranstaltung von Imhof Logistikplus, Stelog und der BMC Establishment.

Victorinox-CEO Carl Elsener begrüßte rund 50 Teilnehmer und stellte sein Unternehmen kurz vor. Der weltweit tätige Hersteller hochwertiger Messer geht auf eine Gründung im Jahr 1884 zurück. Der Name Victorinox wurde im Jahr 1909 kreiert als auch die bekannten Schweizer Offiziersmesser mit dem Schweizerkreuz-Emblem eingeführt wurden. Mittlerweile ist Victorinox auch als Hersteller von Uhren, Reisegepäck, Kleidung und Parfüm tätig. Heute werden rund 120 000 Messer täglich und rund

26 Mio. Stück pro Jahr produziert, je zur Hälfte Taschenmesser und Berufsmesser. Insgesamt werden in Ibach rund 2500 Tonnen Stahl pro Jahr zu etwa 1000 verschiedenen Messerprodukten verarbeitet. Victorinox beschäftigt weltweit etwa 2000 Mitarbeitende, davon 1200 in der Schweiz und 900 am Hauptsitz. Im vergangenen Jahr erzielte das Unternehmen einen konsolidierten Umsatz von rund 500 Mio. Franken.

Extrem hohe Fertigungstiefe

Neben der Quantität und Qualität ihrer Produkte ist die extrem hohe Fertigungstiefe eine in der Schweizer Industrielandschaft einzigartige Besonderheit von Victorinox. Ausser der Stahl- und Kunststoffgranulat-herstellung erfolgen praktisch alle Produktionsschritte der Messer in Ibach: vom Stanzen, Lochen, Biegen, Prägen, Stempeln, Gravieren, Ätzen, Härten, Entgraten, Fräsen, Schleifen bis hin zur Montage, Bedruckung und Endkontrolle wird alles im Haus ausgeführt. Auch der gesamte Werkzeugbau und Service erfolgen inhouse. Kleine Auflagen werden in Handmontage mit rund 500 Stück pro Arbeitsplatz und Tag produziert, Grossauflagen werden durch Montageautomaten mit 800 bis 1000 Stück pro Stunde montiert. Bei Victorinox werden rund 800 wichtige Maschinen betrieben, davon je ein Drittel Eigenbau, selbst umgebaute Fremdmaschinen und handelsübliche Maschinen. Insgesamt sind rund ein Drittel der Produktionsmitarbeitenden in Ibach an Handarbeitsplätzen beschäftigt.

Auch die Kunststoffschalen und Griffe der Messer werden auf Kunststoffspritz-



Qualitätskontrolle bei Victorinox.

gussmaschinen selbst hergestellt. Sie produzieren hochgradig exakte Teile, denn die Schalen werden ohne Klebstoff sowie ohne Wärmezuführung verpresst und sollen lebenslang halten. Die fertig zusammengesetzten Messer werden auf eigenen Bedruckungsanlagen im Tampondruck mit ein bis sechs Farben bedruckt. Neben den eigenen Victorinox-Designs werden auch individuelle Kunden-Designs entsprechend aufgebracht. Etwa 30 Prozent der Produktion wird mit kundenspezifischen Individualdesigns bedruckt. Am Ende erfolgt eine sehr strenge 100-Prozent-Endkontrolle aller Produkte in Handarbeit.

Auch die Verpackung wird bei Victorinox grösstenteils in Handarbeit durchgeführt. Beispielsweise werden die flach angelieferten Kartonagen zumeist per Hand aufgestellt. Die fertig verpackte Ware wird anschliessend per Lkw in ein externes Lager am Ort geliefert und von dort aus in alle Welt verschickt. Um diese Wege zu vermindern, ist ein Neubau für eine bessere Logistik neben dem Produktions- und Verwaltungsgebäude in Ibach geplant.

(www.victorinox.ch) Dirk Schönrock

Organisatoren

Imhof Logistikplus mit Sitz in Riedikon ZH analysiert und realisiert das Potential der Logistik- und Transportkosten. Die Stelog AG in Undervelier JU bietet Unterstützung in logistischer Organisation und Optimierung von Abläufen an. BMC Establishment mit Sitz in FL-Schaan ist ein Partner für Logistik- und Prozessorganisation. (www.logistikplus.ch www.stelog.ch ; www.bmcest.com www.logistikmarkt.ch/de/sld)



VERPACKUNG

Komplette, komplexe Verpackungen gehören zu unseren Stärken – von Spezialanfertigungen bis zur Serie. Wir bieten das optimale Kosten-Schutz-Verhältnis, damit Güter unbeschadet ankommen.

KIFA – natürlich gut verpackt.

KIFA AG, Schützenstrasse 25, CH-8355 Aadorf | Märstetten | Uzwil | Telefon 052 368 41 21 | www.kifa.ch